

PROSTAGE

control without limits!

XTMpro Adapter XTMpro-R Adapter | Switcher Bedienungsanleitung

Firmware Version 2.00

Stand: 1. Juli 2016

XTMpro



XTMpro-R



Inhaltsverzeichnis

1	Einführung	3
1.1	XTMpro Merkmale	3
1.2	Das Prostage System	3
2	Begriffs-Erklärung	4
2.1	MIDI	4
2.2	StageWire	4
2.3	Stompbox Mode = Instant Access = Ein/Aus-Schalter	4
2.4	Preset Programm Wechsel	4
2.5	Relais Relay	4
3	Bedienelemente und Anschlüsse	5
3.1	Die Vorderseite	5
3.2	Die Rückseite	6
4	Programmierung & Bedienung	7
4.1	Erstellen von Presets direkt am XTMpro (nur Version XTMpro-R)	7
4.2	Schalten der Relais mit Instant Access Switches (Stompbox Mode Direktes Schalten ohne Presets)	7
4.3	Programmierung mit der System Manager Software	7
5	Firmware-Upgrade	8
6	MIDI Implementation Chart	8
7	Warn- und Garantiehinweise	9
7.1	Warnhinweise und Sicherheitsbestimmungen	9
7.2	Garantie / Support	9
7.3	Entsorgung von Altgeräten	9
8	Konformitätserklärung	10

Hinweis => Diese Bedienungsanleitung arbeitet mit digitalen Lesezeichen. Dieses kannst Du im Acrobat Reader mit einem Klick auf das Fähnchen-Symbol oben links einblenden. Ein Klick auf ein Thema blättert direkt auf die entsprechende Seite.

Lieber Kunde,

danke für den Kauf des Prostage XTMpro Adapter | Switcher. Der XTMpro ist die Steuerzentrale und das Herzstück eines Prostage Systems. Es ist die Schnittstelle zwischen StageWire und MIDI. Das XTMpro bietet ein umfangreiches MIDI Mapping zur Steuerung von MIDI-Geräten sowie eine Tap-Funktion.

Die Version XTMpro-R bietet zusätzlich vier Relais-Schaltausgänge zum Schalten von Verstärker-Funktionen (Amp-Kanalumschaltung, Reverb, Boost, usw.). Das XTMpro eignet sich, die komplette Gitarrenanlage mit einem einzigen MIDI Foot Controller zu steuern und zu schalten.

Mit einem Prostage Foot Controller oder einer anderen MIDI-Fussleiste, die MIDI Control Changes sendet, kannst Du die Schaltausgänge des XTMpro-R einfach ein- und ausschalten (Stompbox Mode | Instant Access). Ein anderer Ansatz ist die Erstellung unterschiedlicher Presets für jeden Sound, die über den MIDI Foot Controller abgerufen werden. Oder Du verwendest eine Kombination von Presets und dem Stompbox Mode.

1.1 XTMpro Merkmale

- StageWire Technologie: Verbindung zum Foot Controller via Mikrofonkabel
- Stromversorgung für Prostage Foot Controller (Phantomspannung)
- Kompatibel mit allen MIDI-Fusschaltern
- Erweiterte Programmierbarkeit über die System Manager Software für PC oder Mac
- MIDI Mapper zur Steuerung angeschlossener MIDI-Geräte
- 128 Programme können im Speicher abgelegt werden
- Tap-Relais Anschluss

Version XTMpro-R:

- Vier Relais-Schaltausgänge.
- Einfache Programmierbarkeit der Schaltausgänge über Tasten an der Vorderseite.
- LEDs zeigen die Schaltzustände an.
- Reagiert auf Program Change und Control Change Befehle.

1.2 Das Prostage System

Prostage steht für professionelles Live-Equipment. Das XTMpro ist Plug und Play. Das heisst, Du kannst es einstecken und direkt nutzen, ohne etwas konfigurieren zu müssen. Die Einstellungen für die Schaltausgänge kannst Du ganz einfach direkt am Gerät speichern.

Prostage Foot Controller werden mit einem normalen Mikrofonkabel am XTMpro angeschlossen. Die von Prostage entwickelte StageWire Technologie gewährleistet dabei eine sichere Verbindung zwischen dem Foot Controller und dem XTMpro. Einen standard MIDI Foot Controller kannst Du am [MIDI In] auf der Rückseite anschliessen.

Die Philosophie von Prostage ist „control without limits“ - Kontrolle ohne Grenzen. Wir möchten, dass Du Dein System genau so aufbauen kannst, wie Du es gerne haben möchtest. Im täglichen Gebrauch soll es zudem einfach zu bedienen sein. Deshalb gibt es eine Menge Dinge, die Du innerhalb des Systems konfigurieren kannst. Um die zusätzlichen Features des XTMpro einzustellen, brauchst Du die System Manager Software. Diese steht auf unserer Webseite gratis zum Download bereit (Mac & PC).

Du wirst feststellen, dass die Kapitel zum Anschliessen des Systems sowie die separate Bedienungsanleitung zur Prostage System Manager Software sehr umfangreich sind, während das Kapitel „Programmierung & Bedienung“ nicht mal eine Seite füllt. Das bedeutet: Sobald das System einmal konfiguriert ist, kannst Du Dein ganzes Equipment mit einem einzigen Tastendruck steuern.

Wenn Du Fragen hast oder wenn etwas nicht funktioniert, wie erwartet, helfen wir Dir gerne weiter. Schreib uns Deine Fragen an info@prostage.eu. Sie werden uns helfen, diese Bedienungsanleitung weiter zu verbessern.

Das Team von Prostage wünscht Dir viel Spass mit dem neuen XTMpro und viel Erfolg in Deiner Musiker-Karriere.

Lukas Truninger
Gründer & Entwickler



2 Begriffs-Erklärung

2.1 MIDI

MIDI ist Voodoo! Falsch! MIDI kann zwar sehr viel, was Du als Gitarrist davon brauchst ist aber sehr einfach. Ein Gerät (z.B. ein Foot Controller) sendet einen Befehl über ein MIDI-Kabel an ein anderes Gerät (z.B. das XTMpro). Das sendende Gerät, also der Foot Controller, teilt dem Empfänger, also dem XTMpro mit, was es tun soll. Das ist schon alles.

Du kannst Deine Prostage Geräte anschliessen und die Grundfunktionen direkt nutzen, ohne dass Du Dich mit MIDI beschäftigen musst. Wenn Du die erweiterte Funktionalität des Systems ausnutzen willst, findest Du detailliertere Angaben zu MIDI in der Bedienungsanleitung der System Manager Software.

2.2 StageWire

StageWire ist eine Weiterentwicklung von MIDI. Die Technologie wurde von Prostage speziell für den Einsatz auf der Bühne entwickelt. StageWire ist eine Verbindung, bei der mehrere Geräte via normalem Mikrofonkabel miteinander kommunizieren (bidirektional).

Via StageWire kannst Du bis zu 14 Prostage Foot Controller an das XTMpro anschliessen! Diese werden in einer Kette zusammengeschlossen. Das heisst, dass Du vom ersten Foot Controller einfach ein Mikrofonkabel zum zweiten verlegst, ein weiteres Kabel vom zweiten zum dritten Foot Controller, usw... Die Foot Controller werden dabei vom XTMpro mit Strom versorgt.

2.3 Stompbox Mode = Instant Access = Ein/Aus-Schalter

Instant Access sind "Direkt-Zugriff-Schalter". Diese Ein/Aus-Schalter funktionieren wie ein analoger Fusschalter, der direkt an den Verstärker angeschlossen ist, z. B. um die Kanäle umzuschalten. Auf dem Foot Controller kannst Du also einen Schalter definieren, der fest einem Schaltausgang des XTMpro zugewiesen ist. Dieser Schalter schaltet dann den Schaltausgang am XTMpro ein und aus.

2.4 Preset | Programm Wechsel

Presets sind gespeicherte Einstellungen, die mit einem Schalter am Foot Controller aufgerufen werden können (= Programm-Wechsel). Ein Preset beinhaltet alle Einstellungen vom Verstärker und den Effekten, die zu einem Sound (z.B. Clean) gehören. Du erstellst zum Beispiel folgende Presets:

- Preset 1 (Clean) => Kanal 1 vom Verstärker & Chorus eingeschaltet
- Preset 2 (Lead) => Kanal 2 vom Verstärker & Delay ein & Booster ein

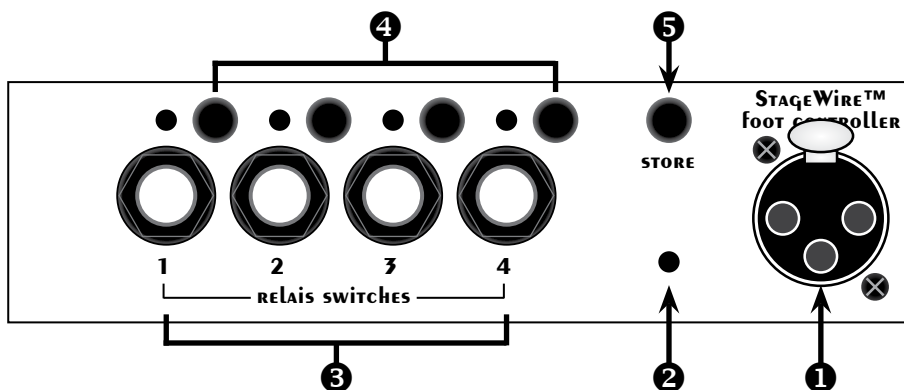
Wenn Du auf dem Foot Controller jetzt Taste 1 drückst, schaltet der Verstärker auf Kanal 1 und der Chorus wird eingeschaltet. Wenn Du Taste 2 drückst, schaltet der Verstärker auf Kanal 2, das Delay und der Booster werden eingeschaltet. Der Chorus schaltet gleichzeitig aus.

Du kannst also deine ganze Gitarrenanlage mit einem einzigen Schalter umschalten. Du brauchst keinen Steptanz mehr auf unterschiedlichen Schaltern zu veranstalten, um deinen Sound einzustellen.

2.5 Relais | Relay

Der Prostage XTMpro Adapter | Switcher verwendet Relais zum Schalten der Schaltausgänge. Relais sind Schalter, die ferngesteuert werden können.

3.1 Die Vorderseite



1 StageWire | Foot Controller

Prostage Foot Controller werden am StageWire-Anschluss vom XTMpro mit einem handelsüblichen Mikrofonkabel angeschlossen. Das Kabel darf bis zu 200 Meter lang sein. Auch eine Verbindung über ein Audio-Multicore ist möglich. Der Foot Controller wird vom XTMpro mit Strom versorgt. (=> Eine standard MIDI-Fussleiste kann am [MIDI In] auf der Rückseite angeschlossen werden.)

HINWEIS => StageWire funktioniert nicht mit phasenverkehrten Kabeln! (Mikrofone funktionieren so nach wie vor). Achte darauf, dass die Kabel richtig verlötet sind!

WICHTIG => "Alte" Prostage Foot Controller ohne StageWire-Anschluss sind nur bedingt kompatibel mit dem XTMpro. Bitte setze Dich unbedingt mit uns in Verbindung (info@prostage.eu), bevor Du einen solchen Foot Controller am XTMpro anschließst!

2 Power LED

Die rote LED zeigt die Betriebsbereitschaft des XTMpro an:

- LED blinkt => Das XTMpro ist in Betrieb, aber an StageWire wurde kein Foot Controller erkannt.
- LED leuchtet permanent => Das System funktioniert und die Kommunikation mit dem Foot Controller ist OK.
- LED flackert => Am StageWire-Eingang kommen Daten an.

3 Relais-Schaltausgänge (nur Version XTMpro-R)

Mit den Relais-Schaltausgängen kannst Du per Fusschalter schaltbare Funktionen Deines Gitarrenamps oder anderer Geräte ein- und ausschalten. Dies kann Kanalumschaltung, Boost, etc. sein. Das XTMpro ersetzt somit den klassischen Fusschalter von Deinem Amp. Die Funktionen werden stattdessen von einem MIDI Foot Controller geschaltet.

Um eines oder mehrere dieser Schaltrelais zu verwenden, verbinde den Relaisausgang über ein standard Klinken-Gitarrenkabel mit der Fusschalter-Buchse des Verstärkers. Wenn Dein Verstärker über einen Zwei-Tasten-Fusschalter mit Stereo-Klinkenstecker verfügt, musst Du ein Insert-Kabel verwenden (Y-Kabel). Ein Insert-Kabel hat zwei Mono-Stecker an einem Ende. Diese werden in zwei Relaisausgänge des XTMpro gesteckt. Das andere Ende des Kabels hat einen Stereo-Klinkenstecker. Diesen steckst Du in die Fusschalter-Buchse des Verstärkers. Wenn der Verstärker einen mehrpoligen Stecker hat, können wir ein spezielles (custom-)Kabel anbieten. Die Relais-Taste am XTMpro schaltet nun den gleichen Kanal oder die Funktion, den sonst der Fusschalter schalten würde.

Die vier Relais-Schaltausgänge vom XTMpro-R sind komplett unabhängig voneinander, d.h. sie haben keine gemeinsame Masse. Du kannst also auch Funktionen von vier unterschiedlichen Geräten schalten. Die Anschlussbelegung der Relais ist identisch wie beim Tap-Relais (siehe Schema [Kapitel 3.2](#)). Die Relais können auch als Umschalter verwendet werden.

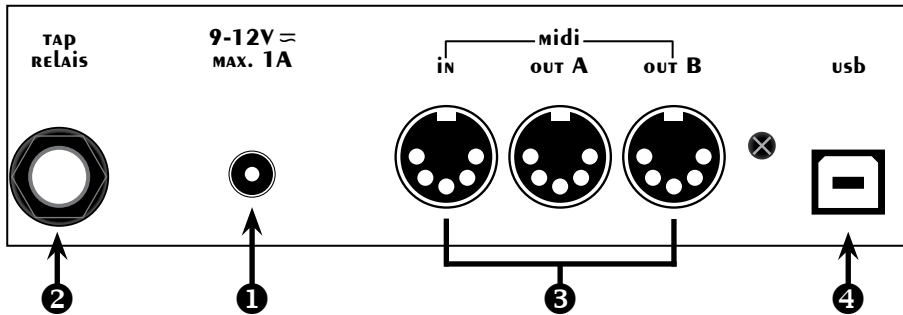
4 Relais-Taster (nur Version XTMpro-R)

Diese Tasten schalten die Schaltausgänge (die Relais) des XTMpro ein und aus. Die LED auf der linken Seite jeder Taste leuchtet, wenn das entsprechende Relais eingeschaltet ist.

5 Store-Taste (nur Version XTMpro-R)

Durch zweimaliges Drücken der Store-Taste wird die eingestellte Konfiguration der Schaltausgänge auf die aktuelle Preset-Nummer gespeichert. Die aktuelle Preset-Nummer ist diejenige, die zuletzt an das XTMpro gesendet wurde.

3.2 Die Rückseite



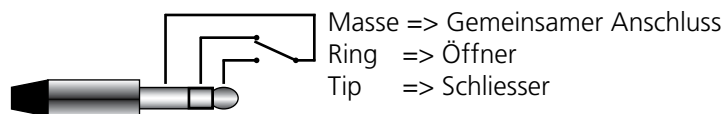
1 Strom Anschluss

Der XTMpro Adapter wird mit einem 9V oder 12V, AC (Wechselspannung) oder DC (Gleichspannung) Netzteil versorgt. Die benötigte Strommenge hängt davon ab, wieviele Foot Controller und welche Modelle angeschlossen sind. Ein X10 braucht 300mA, X01 und X05 150mA, der X07 100mA. Maximal darf das XTMpro mit 1000mA belastet werden.

2 Tap-Relais

Der Tap-Relais-Anschluss ist ein isolierter (galvanisch getrennter) Schaltkontakt. Wenn Dein Effektgerät einen Anschluss für einen Tap-Fusschalter besitzt, kannst Du diesen mit dem Tap-Relais-Anschluss des XTMpro verbinden (mit einem normalen Jack Kabel). Über einen Schalter am Foot Controller kannst Du dann tempo-basierende Parameter des Effektgerätes wie z.B. Delay-Zeiten einstellen. Dies geschieht durch taktbezogenes Klopfen (tappen) auf den Schalter.

Alternativ kann das Tap-Relais auch als programmierbarer Schalter verwendet werden, um Verstärker-Kanäle zu schalten. Das Tap-Relais ist ein Umschalter:



4 MIDI

MIDI In => Hier kannst Du eine standard MIDI-Fussleiste oder einen Sequenzer anschliessen, um MIDI-Befehle an das XTMpro zu senden.

MIDI Out => MIDI-Daten, die am [MIDI In] oder [StageWire] empfangen werden, können direkt am MIDI [Out A], MIDI [Out B] oder an beide weitergeleitet werden (MIDI Thru). Ferner können alle Befehle, die vom MIDI-Mapping des XTMpro generiert werden, an den MIDI Outs ausgegeben werden. Es gibt viele Möglichkeiten, wie Du die MIDI-Daten im XTMpro verarbeiten, modifizieren, filtern und weiterleiten kannst. Diese Einstellungen werden mit der System Manager Software konfiguriert (Bitte konsultiere die Bedienungsanleitung der System Manager Software).

5 USB

Der USB-Anschluss wird für die Kommunikation mit der System Manager Software benötigt.

4 Programmierung & Bedienung

4.1 Erstellen von Presets direkt am XTMpro (nur Version XTMpro-R)

Im XTMpro kannst Du 128 Presets speichern. Die Relais-Schaltausgänge (z.B. Amp-Kanalschaltung) kannst Du ganz einfach programmieren:

- Wähle zuerst am Foot Controller die Preset-Nummer beziehungsweise den Sound, für den Du die Einstellungen speichern möchtest. Dadurch wird im XTMpro das entsprechende Preset aufgerufen.
- Aktiviere / deaktiviere die Relais, wie Du sie in diesem Preset haben möchtest, über die Schalter am XTMpro.
- Drücke nun die Store-Taste zweimal. Dadurch wird die aktuelle Einstellung der vier Relais auf die aktuelle Presetnummer gespeichert. Um anzuzeigen, dass das neue Preset gespeichert wird, schaltet die rote LED für einen kurzen Moment aus.

WICHTIG => Immer wenn ein Schaltausgang geschaltet wird, egal ob von Hand oder per Presetwechsel, sendet das XTMpro die neue Schalterstellung auf den StageWire Bus, sodass alle Foot Controller (z.B. X07) die aktuelle Schalterstellung anzeigen.

4.2 Schalten der Relais mit Instant Access Switches (Stompbox Mode | Direktes Schalten ohne Presets)

Die Relais-Schaltausgänge können auch mit einem Schalter am Foot Controller direkt ein-/ausgeschaltet werden, also wie bei einem einfachen analogen Fusschalter. Am Foot Controller muss einem oder mehreren Schaltern die entsprechende Funktion zugeordnet sein (z.B. mit dem Prostage X07). Bei "normalen" MIDI Foot Controllern geschieht dies mit Control Change (CC)-Befehlen. Welcher Schalter am Foot Controller welches Relais schaltet, wird mit der System Manager Software eingestellt.

4.3 Programmierung mit der System Manager Software

Alle weiterführenden Programmierungen wie zum Beispiel die Einstellung des MIDI-Kanals werden mit der System Manager Software für PC oder Mac gemacht. Die Software und die entsprechende Bedienungsanleitung können gratis von unserer Webseite heruntergeladen werden:

www.prostage.eu => Support => Download

5 Firmware-Upgrade

Die Firmware ist das Betriebssystem, also die Software innerhalb des XTMpro. Neue Firmware bringt mehr Funktionalität für das System. Du kannst die Firmware selbst auf die aktuelle Version upgraden. Alle Infos dazu findest Du in der Bedienungsanleitung zur System Manager Software.

Wichtiger Hinweis beim Firmware Update von Version 1.xx auf 2.xx:

Beim Wechsel von Firmware Version 1.xx auf 2.xx musst Du unbedingt zuerst den (die) Foot Controller updaten, und erst danach das XTMpro.

Firmware Version 2.00 bietet eine stark verbesserte StageWire-Kommunikation. Daher kann ein XTMpro mit Firmware Version 2.xx einen Foot Controller mit Firmware 1.xx nicht erkennen (und umgekehrt). Sobald auf dem Foot Controller also die Firmware Version 2.xx läuft, wird dieser vom XTMpro mit Version 1.xx nicht mehr erkannt. Nachdem auch auf das XTMpro die neuste Firmware aufgespielt wurde, kommunizieren die Geräte wieder miteinander.

6 MIDI Implementation Chart

Das XTMpro ist Teil des zusammenhängenden Prostage Systems. Das XTMpro verarbeitet alle MIDI-Daten so wie diese mittels der System Manager Software konfiguriert sind. Die MIDI Implementation Chart findest Du daher in der Bedienungsanleitung der System Manager Software.

7.1 Warnhinweise und Sicherheitsbestimmungen

Wir sind aus Gründen der Produkthaftung verpflichtet, gewisse Sicherheitsaspekte deutlich zu machen. Diese dürfen unter keinen Umständen übergangen werden: Die Geräte dürfen **nicht in feuchter oder nasser Umgebung gelagert oder betrieben werden**. Das XTMpro darf ausschliesslich mit **9V-12V, ~AC oder =DC** betrieben werden.

Das Gerät dient dem Routing von MIDI-Signalen sowie der Steuerung von Verstärkeranlagen und darf ausschliesslich zu diesem Zweck genutzt werden.

Das Gerät darf nur von qualifiziertem Fachpersonal geöffnet werden. Im Inneren des Gerätes sind keine Bauteile, die vom Benutzer selbst ausgetauscht oder gewartet werden können.

Um Beschädigungen zu vermeiden, sollte beim Transport und Aufbau des Gerätes sorgsam verfahren werden. Starke **Temperaturschwankungen sind zu vermeiden**. Besonders der Wechsel vom kalten Transportfahrzeug auf die meist warme Bühne kann Kondensationsfeuchtigkeit hervorrufen, die wiederum Kriechströme und damit evtl. Defekte verursachen kann. In der Regel genügen 60 Minuten für einen Temperatenausgleich. Das Gerät sollte ständig – und vor allem bei häufig wechselndem Einsatzort – in einer robusten Verpackung, zum Beispiel einem Rack transportiert werden.

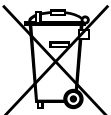
Es dürfen keine mit Flüssigkeit gefüllten Behälter auf das Gerät gestellt werden!

7.2 Garantie / Support

Auf alle Prostage PurpleLine Geräte wird eine **Garantie von 2 Jahren** gewährt. Prostage lehnt Garantie-Ansprüche ab, wenn Schäden durch unsachgemässen Gebrauch verursacht wurden oder wenn die Geräte nicht wie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben angeschlossen wurden. Die detaillierten Garantiebestimmungen können auf der Prostage Webseite heruntergeladen werden.

Für technischen Support wende Dich bitte an Deinen Händler oder an info@prostage.eu

7.3 Entsorgung von Altgeräten



Die Produkte der Prostage PurpleLine unterliegen der europäischen Richtlinie 2002/96/EC. Alle Elektro- und Elektronikaltgeräte müssen getrennt vom Hausmüll über dafür staatlich vorgesehene Stellen entsorgt werden. Die Geräte dürfen nicht mit dem Haus- oder Sperrmüll entsorgt werden. Informationen zu Sammelplätzen oder Abholterminen erfährst Du über die Gemeindeverwaltung oder über das örtliche Entsorgungsunternehmen.

FührebitteauchdieVerpackungeinerumweltgerechtenEntsorgungzu. KartonagenkönnenbeiAltpapiersammlungen oder an den öffentlichen Sammelplätzen zur Wiederverwertung abgegeben werden. Folien des Lieferumfangs werden über das örtliche Entsorgungsunternehmen eingesammelt und umweltgerecht entsorgt.

8 Konformitätserklärung

Firma: Prostage SL
Apdo 57
ES-07560 Cala Millor



Geräteart: PurpleLine System

Handelsmarken: Prostage / StageWire

Modelle: XDS, XLS, XTMpro, X10, X07, X05, X01, XB1

Die Produkte erfüllen die Anforderungen der folgenden Normen:

EMV: EN 55103-2 | EN 55103-1:2009 | EN 55103-2:2009
EN 61000-3-2
EN 61000-4-2 | EN 61000-4-3 | EN 61000-4-4 | EN 61000-4-5 | EN 61000-4-3 | EN 61000-4-11
Niederspannung: IEC 60065:2001 | EN 60065:2002 / A1:2006 / Cor.:2007 / A11:2008

Jahr: 2011

Cala Millor, 14. Dezember 2011 Lukas Truninger, CEO

Information to the user:

Class B Statement:



This equipment has been tested and found to comply with the limits for a Class B digital device, pursuant to part 15 of the FCC Rules. These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference in a residential installation. This equipment generates, uses and can radiate radio frequency energy and, if not installed and used in accordance with the instructions, may cause harmful interference to radio communications. However, there is no guarantee that interference will not occur in a particular installation. If this equipment does cause harmful interference to radio or television reception, which can be determined by turning the equipment off and on, the user is encouraged to try to correct the interference by one or more of the following measures:

- Reorient or relocate the receiving antenna.
- Increase the separation between the equipment and receiver.
- Connect the equipment into an outlet on a circuit different from that to which the receiver is connected.
- Consult the dealer or an experienced radio/TV technician for help.